

Bezirkshauptmannschaft Gmünd N.Ö.

31. IX-38/4-1949

Gmünd, den 11.4. 1949

Betr.: Kirchberg a. Walde,  
"Kaspress" u. "Christkindlstein";  
Naturdenkmale.

B e s c h e i d

Folgende Granitfelsgebilde im Gebiete der Orts- und Katastralgemeinde Kirchberg am Walde, und zwar:

Granitfelsgebilde "Kaspress", Parzelle Nr. 799/2, und

Granitfelsblock "Christkindlstein", Parzelle Nr. 944,

werden auf Grund der §§ 3, 12 Abs. 1, 15 und 16 Abs. 1 des Naturschutzgesetzes vom 26. Juni 1935 (RGBl. I, S. 821) sowie des § 7 Abs. 1 bis 4 und des § 9 der Durchführungsverordnung vom 31. Oktober 1935 (DRGBl. I S. 1275) zum Naturdenkmal erklärt.

Es ist verboten, an den angeführten Naturobjekten Veränderungen vorzunehmen, sie zu entfernen oder sonstwie zu zerstören. Unter dieses Verbot fallen alle Massnahmen, die geeignet sind, die Naturobjekte oder ihre Umgebung zu schädigen oder zu beeinträchtigen. Schäden oder Mängel an den Naturdenkmälern sind von den Besitzern oder Nutzungsberechtigten unverzüglich der Bezirkshauptmannschaft Gmünd zu melden.

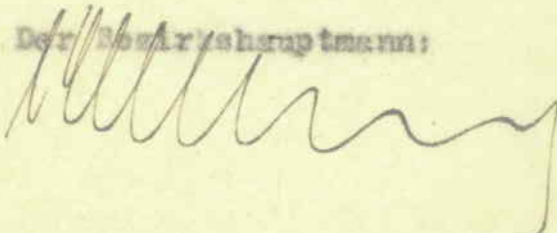
Zu widerhandlungen werden nach den §§ 21 und 22 des Naturschutzgesetzes und §§ 15 und 16 der Durchführungsverordnung bestraft.

Gegen diesen Bescheid kann binnen 2 Wochen nach Zustellung bei der Bezirkshauptmannschaft Gmünd N.Ö. schriftlich oder telegrafisch die Berufung eingebracht werden.

Ergeht an:

- 1.) Frau Agnes Spiessmaier, Fromberg, Post Kirchberg a. Walde,
- 2.) Herrn Friedrich Fischer-Ankern, Gutsbesitzer in Kirchberg a. W.,
- 3.) Das Amt der n.ö. Landesregierung L. A. III/2, Wien, z. Zl. III/2-362/1948 mit dem Bemerkten, dass die Grundeigentümer ihre Zustimmung erklärt haben.
- 4.) Dem Herrn Bürgermeister in Fromberg,
- 5.) Dem Herrn Bürgermeister in Kirchberg a. Walde,
- 6.) Das Wendarmeriepostenkommando in Kirchberg a. Walde.

Der Bezirkshauptmann:





S 120,--.

Ergent an:

1. die Umweltschutzbehörde des Landes Niederösterreich,  
Teinfaltstr. 8, 1014 Wien
2. die Marktgemeinde Kirchberg am Walde, z.H. d. Hrn Bürger-  
meisters
3. Herrn Josef Fischer-Ankern, 3932 Kirchberg am Walde 1

Ergent zur Kenntnis an:

4. das Amt der NÖ Landesregierung, Abt. II/3, 1014 Wien
5. den Sachverständigen für Naturschutz beim NÖ Gebietsbauamt IV  
in 3500 Krems an der Donau zur Zahl N-88160/9

Für den Bezirkshauptmann  
Mag. L a m p e i t l

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung



Bezirkshauptmannschaft Gmünd N. Ö.  
Dieser Bescheid ist rechtskräftig  
am 28.9.1988  
Für den Bezirkshauptmann:



Bezirkshauptmannschaft Gmünd N.Ö.

31. IX-38/4-1949

Gmünd, den 11.4. 1949

Betr.: Kirchberg a. Walde,  
"Kaspress" u. "Christkindlstein";  
Naturdenkmale.

B e s c h e i d

Folgende Granitfelsgebilde im Gebiete der Orts- und Katastralgemeinde Kirchberg am Walde, und zwar:

Granitfelsgebilde "Kaspress", Parzelle Nr. 799/2, und

Granitfelsblock "Christkindlstein", Parzelle Nr. 944,

werden auf Grund der §§ 3, 12 Abs. 1, 15 und 16 Abs. 1 des Naturschutzgesetzes vom 26. Juni 1935 (RGBl. I, S. 821) sowie des § 7 Abs. 1 bis 4 und des § 9 der Durchführungsverordnung vom 31. Oktober 1935 (DRGBl. I S. 1275) zum Naturdenkmal erklärt.

Es ist verboten, an den angeführten Naturobjekten Veränderungen vorzunehmen, sie zu entfernen oder sonstwie zu zerstören. Unter dieses Verbot fallen alle Massnahmen, die geeignet sind, die Naturobjekte oder ihre Umgebung zu schädigen oder zu beeinträchtigen. Schäden oder Mängel an den Naturdenkmälern sind von den Besitzern oder Nutzungsberechtigten unverzüglich der Bezirkshauptmannschaft Gmünd zu melden.

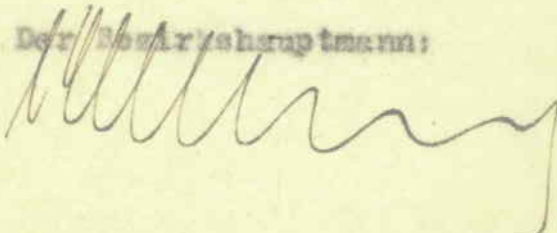
Zu widerhandlungen werden nach den §§ 21 und 22 des Naturschutzgesetzes und §§ 15 und 16 der Durchführungsverordnung bestraft.

Gegen diesen Bescheid kann binnen 2 Wochen nach Zustellung bei der Bezirkshauptmannschaft Gmünd N.Ö. schriftlich oder telegrafisch die Berufung eingebracht werden.

Ergeht an:

- 1.) Frau Agnes Spiessmaier, Fromberg, Post Kirchberg a. Walde,
- 2.) Herrn Friedrich Fischer-Ankern, Gutsbesitzer in Kirchberg a. W.,
- 3.) Das Amt der n.ö. Landesregierung L. A. III/2, Wien, z. Zl. III/2-362/1948 mit dem Bemerkten, dass die Grundeigentümer ihre Zustimmung erklärt haben.
- 4.) Dem Herrn Bürgermeister in Fromberg,
- 5.) Dem Herrn Bürgermeister in Kirchberg a. Walde,
- 6.) Das Wendarmeriepostenkommando in Kirchberg a. Walde.

Der Bezirkshauptmann:





S 120,--.

Ergent an:

1. die Umweltschutzbehörde des Landes Niederösterreich,  
Teinfaltstr. 8, 1014 Wien
2. die Marktgemeinde Kirchberg am Walde, z.H. d. Hrn Bürger-  
meisters
3. Herrn Josef Fischer-Ankern, 3932 Kirchberg am Walde 1

Ergent zur Kenntnis an:

4. das Amt der NÖ Landesregierung, Abt. II/3, 1014 Wien
5. den Sachverständigen für Naturschutz beim NÖ Gebietsbauamt IV  
in 3500 Krems an der Donau zur Zahl N-88160/9

Für den Bezirkshauptmann  
Mag. L a m p e i t l

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung



Bezirkshauptmannschaft Gmünd N. Ö.  
Dieser Bescheid ist rechtskräftig  
am 28.9.1988  
Für den Bezirkshauptmann:

